



Die Front „Torino Lack“, hier in Lava softmatt, eröffnet mit der „Neuen Klassik“ eine faszinierende Stilwelt innerhalb des Mattlackkonzepts von Nolte Küchen. Auch die Besucher der LivingKitchens waren begeistert.



Dezente Eleganz

Nolte Küchen setzt auf eine neue Stilwelt

Neue Programme

Auf der LivingKitchen hat Nolte Küchen die „Neue Klassik“ auf den Markt gebracht. Die Küchen sind vom Design der 1920er Jahre inspiriert und mit minimalistischer Klarheit an das Art déco angelehnt. „Bei der ‚Neuen Klassik‘ steht das elegante Zusammenspiel von Form, Farbe und Oberflächen im Vordergrund“, so Eckhard Wefing, Geschäftsführer von Nolte Küchen.

Im Zentrum der „Neuen Klassik“ steht das Frontenprogramm „Torino Lack“. Seine softmatt lackierte Oberfläche und das auffällig grafische Design mit dem abgesetzten Rahmen prädestinieren den Neuzugang für das Mattlackkonzept, das jetzt fünf Frontoptionen und eine weitere Stilrichtung umfasst. Über das Mattlackkonzept können Kunden bei der individuellen Gestaltung der Küche aus 18 Farben wählen. „Torino Lack“ ist dabei gut mit „Carisma Lack“ kombinierbar. Als Teil des Mattlackkonzeptes verfügt diese Front über einen schlichten Rahmen, der wie eine dünne Einfassung wirkt.

Metallische Akzente

Typisch für das Art déco ist dabei die Verwendung glänzender Metalle. Mit Oberflächen in Manganbronze greift Nolte Küchen dieses Merkmal wieder auf und integriert Vitrinenelemente, Griffe und eine Armatur als abgestimmte Gestaltungselemente. Zur „Neuen Klassik“ gehören aber auch weitere Details, die den eigenständigen Charakter der Küchen beto-



Kultivierte Kontraste: Hier wird die „Torino Lack“ in Weiß softmatt mit Regaleinsätzen und Schüttenelementen im Holzton Eiche Barolo kombiniert. Fotos: Nolte Küchen

nen, ohne dabei rustikal zu wirken. Grafische Kranzprofile, schnörkellose Lichtblenden und Pilaster mit dezenter Hohlkehle für den Seitenabschluss unterstreichen das puristische Design. Sockelvorsatzelemente, die den Schränken den Eindruck von Solitär Möbeln geben, tragen ebenfalls zur unverwechselbaren Optik bei.

Kultivierte Kontraste

Neben dem Stilmix bei den Fronten und dem warmen Farbton der Manganbronze spielt Holz bei „Neue Klassik“ eine wichtige Rolle. Hier bringt Nolte Küchen die beiden Farben Eiche Pinot und Eiche Barolo in Spiel, die bei den Schütten, den Kreuzeinsätzen für den Hängeschrankbereich sowie Wandsteckborden zum Einsatz kommen. „Mit der ‚Neuen Klassik‘ bieten wir unseren Partnern und allen Endkunden, die das Besondere lieben, ein durchdachtes Gesamtpaket für eine einzigartige, attraktive Wohnwelt“, ist Wefing überzeugt.

kuecheundbadforum.de/MESSEN